

Wesentliche Anlegerinformationen



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

M&G Global Macro Bond Fund

EUR-Klasse A Hedged - Thesaurierende Anteile ISIN-Nr. GB00B78PJC09

Verwaltet durch M&G Securities Limited, Mitglied der Prudential Group

Ziel und Anlagepolitik

Ziel

Erträge und Wachstum.

Anlagepolitik

Mindestens 70 % der Anlagen erfolgen in festverzinsliche Wertpapiere [Anlagen, die Erträge oder Zinsen in einer bestimmten Höhe erbringen] aus aller Welt.

Zu den festverzinslichen Wertpapieren, in die investiert wird, zählen unter anderem solche, die:

- von Regierungen begeben wurden
- von Unternehmen begeben wurden
- variabel verzinslich sind [mit Bindung an einen Referenzzinssatz, so dass die Erträge in Abhängigkeit von diesem Zinssatz steigen und fallen].

Der Fonds kann mehr als 35 % seines Portfolios in Wertpapieren von Regierungen in Europa (einschließlich Großbritannien), Australien, Kanada, Japan, Neuseeland, der Schweiz oder den USA oder von einer begrenzten Anzahl internationaler öffentlich-rechtlicher Organisationen anlegen.

Der Fonds darf Derivate zu Anlage- und Sicherungszwecken verwenden. [Derivate sind Finanzinstrumente, deren Wert an die erwartete künftige Preisentwicklung eines zugrunde liegenden Vermögenswerts gebunden ist.]

Anteile des Fonds können an jedem Geschäftstag ge- und verkauft werden. Sofern Ihr Auftrag vor 11:30 Uhr MEZ eingeht, erfolgt der Kauf der Anteile zum Kurs dieses Tages.

Bei diesem Fonds darf der Fondsmanager die Anlagen, die der Fonds halten sollte, nach eigenem Ermessen auswählen. Die Anlageentscheidungen unterliegen immer den Einschränkungen der Ziele und Anlagepolitik des Fonds.

Wenn Sie thesaurierende Anteile halten, werden alle Erträge des Fonds wieder dem Wert Ihrer Anlage zugeschlagen.

Zusätzlich zu den im Abschnitt „Kosten“ aufgeführten Kosten entstehen dem Fonds Transaktionskosten, die aus dem Fondsvermögen beglichen werden. Diese fallen tendenziell höher aus, wenn Anlagen außerhalb Europas getätigt werden.

Risiko- und Ertragsprofil



- Die oben angegebene Risikokennzahl beruht auf dem Maß, in dem der Fondswert in der Vergangenheit geschwankt hat.
- Diese Risikokennzahl beruht auf simulierten historischen Daten und ist möglicherweise kein zuverlässiger Hinweis auf das zukünftige Risikoprofil des Fonds.
- Die angegebene Risikokennzahl wird nicht garantiert und kann sich im Verlauf der Zeit ändern.
- Die niedrigste Risikokennzahl stellt keine risikolose Anlage dar.

Dem Fonds wurde die obige Risikokennzahl aufgrund der folgenden Risiken zugeordnet:

- Der Wert von Wertpapieranlagen und die mit ihnen erzielten Erträge sind Schwankungen unterworfen. Dadurch kann der Fondspreis sowohl fallen als auch steigen, und Anleger erhalten den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurück.
- Bei Anlagen in internationalen Unternehmen unterliegt der Fonds dem Einfluss von Wechselkursbewegungen.
- **Derivate** - Zum Erreichen seiner Anlageziele und zum Schutz des Kapitalwerts vor Risiken kann der Fonds Derivate einsetzen. Wir gehen davon aus, dass weder das Risikoprofil des Fonds noch die Höhe von Kursschwankungen durch den Einsatz solcher Derivate im Vergleich zu ähnlichen Fonds, die derartige Instrumente nicht einsetzen können, wesentlich verändert wird.

Der Fonds kann durch den Einsatz von Derivaten Short-Positionen eingehen, die nicht durch entsprechende physische Werte gedeckt sind. Short-Positionen basieren auf der Anlagesicht, dass der Preis der zugrunde liegenden Vermögenswerte voraussichtlich fallen wird. Erweist sich diese Sichtweise als inkorrekt und der Preis des Vermögenswertes steigt, könnte die Short-Position aufgrund der theoretischen Möglichkeit eines unbegrenzten Wertanstiegs ein erhöhtes Risiko darstellen.

Einige Derivatgeschäfte können direkt mit einer dafür in Frage kommenden Person oder Institution (ein „Kontrahent“) abgeschlossen werden. Es besteht das Risiko, dass der Kontrahent seine Verpflichtungen nicht erfüllt oder zahlungsunfähig wird. Das könnte einen Verlust für den Fonds zur Folge haben.

- **Festverzinsliche Wertpapiere** - Der Fondsmanager kann derivative Finanzinstrumente einsetzen, um bei einer Erhöhung des Zinssatzes Kapitalgewinne zu erwirtschaften. Im Normalfall sinkt bei einer Erhöhung des Zinssatzes der Kapitalwert eines festverzinslichen Wertpapiers. Sollte sich die Überzeugung des Fondsmanagers jedoch als inkorrekt erweisen und der Zinssatz sinken, wird der Fonds einen Verlust erleiden.

Falls der Emittent eines festverzinslichen Wertpapiers, das Bestandteil des Fonds ist, seinen Zins- oder Kapitalzahlungen nicht nachkommen kann (was als Zahlungsausfall bezeichnet wird), wird dies eine Wertminderung des Fonds zur Folge haben. Ein tatsächlicher oder voraussichtlicher Zahlungsausfall oder eine Herabstufung reduzieren die Verkehrsfähigkeit eines festverzinslichen Papiers, das vermutlich Wert- und Ertragsverluste hinnehmen muss. Festverzinsliche Wertpapiere, die höhere Erträge auszahlen, haben aufgrund des erhöhten Ausfallrisikos in der Regel eine niedrigere Bonitätsbewertung. Je höher die Bonitätsbewertung des Emittenten ist, desto geringer ist das Ausfallrisiko. Bewertungen sind allerdings Änderungen unterworfen.

- **Liquidität** - Unter schwierigen Marktbedingungen kann der Wert bestimmter Fondsanlagen schwieriger einzuschätzen sein als gewöhnlich. In einigen Fällen kann dadurch die Möglichkeit eingeschränkt werden, diese Anlagen zum zuletzt notierten Marktkurs bzw. zu einem dem Zeitwert entsprechenden Kurs zu verkaufen. Somit könnte der Wert der von Ihnen gehaltenen Anlagen unvorhersehbaren Veränderungen unterliegen.
- **Schwellenmärkte** - Der Fonds kann in Schwellenmärkte investieren, in denen häufiger größere Kursschwankungen auftreten als in den Industrieländern. Beim Kauf und Verkauf solcher Kapitalanlagen durch den Fonds oder beim Umrechnen der Verkaufserlöse oder der erwirtschafteten Erträge in die Basiswährung des Fonds können unter Umständen Probleme auftreten.

- Abgesicherte Anteilsklassen setzen zur Absicherung des Währungsrisikos verschiedene Hedging-Strategien ein. Keine dieser Hedging-Strategien ist absolut perfekt, und das Erreichen ihrer Zielsetzung kann nicht garantiert werden. Sollte die Währung der abgesicherten Anteilsklasse gegenüber der Referenzwährung an Wert verlieren, kann eine Hedging-Strategie eine beträchtliche Einschränkung der Gewinnmöglichkeiten für Anteilsinhaber der abgesicherten Anteilsklasse mit sich bringen.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	4,00 %
Rücknahmeaufschlag	0,00 %
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Investition abgezogen wird.	
Kosten, die der Fonds im Laufe eines Jahres zu tragen hat	
Laufende Kosten	1,48 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühr (Performancegebühr)	Keine

Bei dem angegebenen Ausgabeaufschlag bzw. Rücknahmeaufschlag handelt es sich um Höchstbeträge und Anleger können in einigen Fällen weniger bezahlen. Nähere Informationen zu den für Ihre Anlage geltenden Gebühren erhalten Sie von Ihrem Finanzberater, Vertriebspartner oder unter den im Abschnitt „Praktische Informationen“ aufgeführten Kontaktdaten.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da die Anteilsklasse noch nicht über die Dauer eines vollständigen Geschäftsjahres besteht. Der Jahresbericht des Fonds für das jeweilige Geschäftsjahr wird Angaben zu den genau berechneten Kosten enthalten.

Die in der Tabelle aufgeführten Gebühren werden verwendet, um die Kosten für den Betrieb des Fonds, einschließlich der Vermarktungs- und Vertriebskosten, zu begleichen. Diese Gebühren können das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage beschränken.

Nähere Informationen zu den Kosten finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Prospekts, der unter www.mandg.de erhältlich ist.

Frühere Wertentwicklung

Die Anteilsklasse wurde am 16. Dezember 2011 aufgelegt. Deshalb stehen keine ausreichenden Daten zur Verfügung, um den Anlegern nützliche Angaben über die frühere Wertentwicklung zu machen. Die frühere Wertentwicklung wird ausgewiesen, sobald die Anteilsklasse über einen längeren Zeitraum als ein vollständiges Kalenderjahr besteht.

- Der Fonds wurde am 15. Oktober 1999 aufgelegt und die Anteilsklasse wurde am 16. Dezember 2011 aufgelegt.

Praktische Informationen

Verwahrstelle ist die National Westminster Bank Plc.

Weiterführende Informationen über diesen Fonds erhalten Sie unter www.mandg.de, wo Sie unentgeltlich ein Exemplar des Prospekts sowie den aktuellsten Jahres- oder Zwischenbericht und den Jahresabschluss in deutscher Sprache erhalten. Auf unserer Website sind außerdem weitere Informationen erhältlich, die in den oben erwähnten Unterlagen nicht enthalten sind, wie beispielsweise Anteilspreise.

Dieser Fonds unterliegt dem britischen Steuerrecht, was Auswirkungen auf Ihre persönliche steuerliche Lage haben kann. Wenden Sie sich für nähere Informationen hierzu bitte an einen Steuerberater.

M&G Securities Limited kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Sie können Ihre Anlage jederzeit umtauschen. Nähere Informationen über einen Anteilstausch finden Sie im entsprechenden Prospekt unter der oben angegebenen Internetadresse.

Der Fonds verfügt möglicherweise über andere Anteilsklassen, wie im entsprechenden Prospekt dargelegt.

Sowohl dieser Fonds als auch die M&G Securities Limited sind im Vereinigten Königreich zugelassen und werden von der Financial Services Authority (FSA) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 29. Februar 2012.